

Neue Regelsätze für 2015

Zum 1.1.2015 sollen die Regelsätze für Leistungsberechtigte der Grundsicherung für Arbeitsuchende (sog. Hartz IV), der Sozialhilfe oder die Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung um rund 2% erhöht werden.

Eine entsprechende Verordnung hat das Bundeskabinett beschlossen. Der Bundesrat muss der Verordnung noch zustimmen.

Die Regelsätze sind laut § 28a SGB XII i.V.m. dem Regebedarfsermittlungsgesetz (RBEG) jährlich zu überprüfen und fortzuschreiben. Zur Berechnung wird auf einen Mischindex zurückgegriffen, der sich zu 70 % aus der regelsatzrelevanten Preisentwicklung und zu 30 % aus der Nettolohnentwicklung zusammensetzt.

Das Bundesverfassungsgericht hat diesen Fortschreibungsmechanismus mit Entscheidung vom 9.9.2014 (Az.: 1 BvL 10/12 u.a.) wohl grundsätzlich gebilligt.

Höhe der Regelsätze

Regelsätze		§§ 20, 23 SGB II / § 28 SGB XII + RBEG]		
für		1.1.2014	1.1.2015 *	Mehrbedarf Warmwasser **
Alleinstehende und Alleinerziehende	100 %	391,-- €	399,-- €	9,18 €
Partner, wenn beide volljährig sind, jeder	90 %	353,-- €	360,-- €	8,28 €
Haushaltsangehörige ab 18 Jahre***	80 %	313,-- €	320,-- €	7,36 €
Kinder von 14 – 17 Jahren		296,-- €	302,-- €	4,23 €
Kinder von 6 - 13 Jahre		261,-- €	267,-- €	3,20 €
Kinder von 0 bis 5 Jahre		229,-- €	234,-- €	1,87 €

* laut Pressemitteilung der Bundesregierung vom 17.9.2015
<http://www.bundesregierung.de/Content/DE/Artikel/2014/09/2014-09-16-grundsicherung-regelsaetze-steigen.html>

** ab 1.1.2015 für dezentrale Warmwasserversorgung / eigene Berechnung nach § 21 Abs. 7 SGB II, § 30 Abs. 7 SGB XII

*** gilt im **SGB II** nur für 18 - 24 Jahre alte Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft; ab 25 J. gelten sie als Alleinstehende für **SGB XII** siehe Urteile des BSG vom 23.7.2014 (u.a. Az. B 8 SO 14/13 R gegen Stadt Bünde)